

Jahresbericht 2023

guet

besser

miteinand

Kirchgemeindeversammlung

Sonntag, 24. März 2024, 11 Uhr; Kirche Sennwald

Traktanden

1. Jahresbericht 2023
2. Steuerplan 2024 mit Steuerfuss
3. Voranschlag 2024
4. Bauabrechnung Innenerneuerung Kirche Sax
5. Umwandlung der zweiten Pfarrstelle in eine Diakoniestelle mit der damit verbundenen Beauftragung
6. Mitteilungen und Umfrage

INHALTSVERZEICHNIS

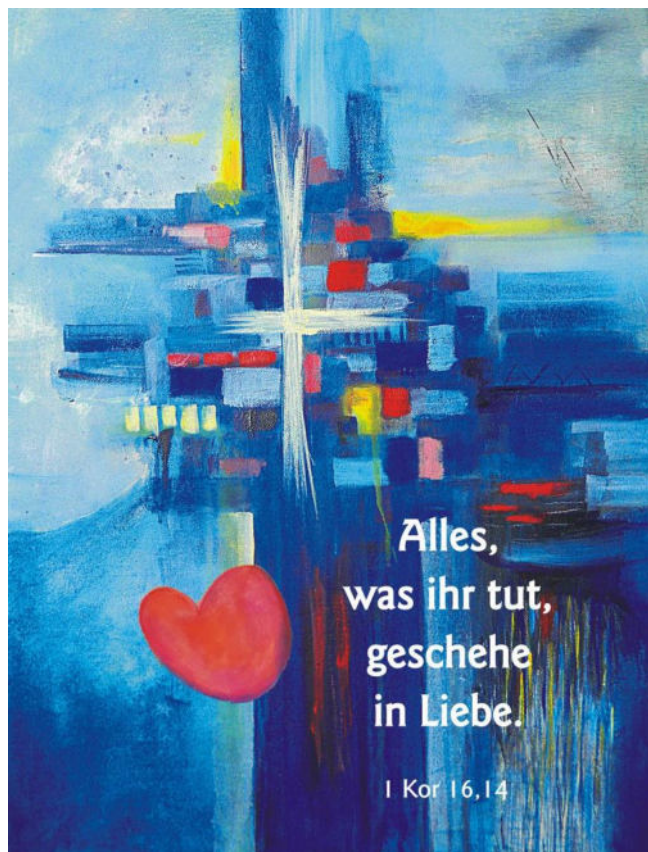
Inhaltsverzeichnis	1
Vorwort des Kirchgemeindepräsidenten	2
Kirchgemeinde in Zahlen	3
Kirchenvorsteherchaft	4
Besitzungen und Bauwirtschaftliches	6
Öffentlichkeitsarbeit	8
KiSSS	8
Gottesdienst und Seelsorge	10
Religionsunterricht	12
Familien und Kinder	14
Jugendliche und junge Erwachsene	16
Erwachsene	18
Senioren	20
Diakonie	22
Weltweite Kirche	24
Freiwillige	24
Personal	26
Finanzen	29
Jahresrechnung 2023 und Voranschlag 2024	30
Abschreibungsplan	33
Steuerdaten	33
Kollekten 2023	34
Bauabrechnung Innenerneuerung Kirche Sax	35
Bericht und Antrag der Geschäftsprüfungskommission	38
Prüfungs- und Genehmigungsvermerke	39
Traktanden	40
Geschäfte	40
Anträge	41
Behörden	42
Angestellte	43

VORWORT DES KIRCHGEMEINDEPRÄSIDENTEN

Geschätzte Kirchbürgerinnen und Kirchbürger

In meinem letzten Vorwort erörtere ich den fortwährenden Wandel in unserer Gesellschaft, der auch unserer Kirchgemeinschaft laufend neue Ausgangslagen und Herausforderungen beschert. Ich schrieb, dass wir gehalten sind, die anstehenden Aufgaben anzupacken und in für uns alle tragbaren Lösungsansätzen zu bewältigen. Packen wir es an; guet – besser – miteinander.

Was dabei allerdings keinesfalls fehlen darf, ist die Liebe, wie es uns die Jahreslosung 2024 vorgibt: «Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe.» (1. Korinther 16,14).



Quelle: www.jahreslosungen.com

Was genau bedeutet das eigentlich und wie kann man dieser Aufforderung im Alltag gerecht werden?

Wir alle haben Aufgaben und mitunter erhebliche Herausforderungen zu bewältigen – sei es im beruflichen oder privaten Bereich. Doch anstatt uns

allein auf unsere eigene Kraft zu verlassen und uns gelegentlich überfordert zu fühlen, sollten wir uns immer wieder ins Gedächtnis rufen, dass wir eine Gemeinschaft sind.

Wenn wir uns gegenseitig unterstützen und gemeinsam nach Lösungsansätzen suchen, können wir auch in schwierigen Zeiten den Herausforderungen gewachsen sein. Das gilt nicht nur für unseren persönlichen Alltag, sondern ebenso für unsere Kirchgemeinschaft. Wir alle haben Begabungen und Fähigkeiten, die wir einbringen können. Wir können anderen helfen und für sie da sein. Dabei geht es nicht um ein Gefühl von Überlegenheit oder Besserwisserei. Vielmehr wollen wir liebevoll miteinander umgehen und aufeinander achten. Denn beim gemeinsamen Suchen nach Lösungen braucht es aus meiner Sicht nebst einer positiven Einstellung zur Sache immer auch das achtsame Zuhören und das verständnisvolle Einfühlen in andere Sichtweisen. In der Bibel heisst es: «Indem ihr einander dient, sollt ihr euch in Liebe übertreffen.» (Galater 5,13). Wenn wir dies beherzigen und unser Handeln von der Liebe leiten lassen, werden wir nicht nur als Einzelpersonen erfolgreich sein, sondern Uneinigkeit und Zwietracht vermeiden und unsere Kirchgemeinde als Ganzes stärken und eine beständige und lebendige Gemeinschaft schaffen, die uns wiederum Wurzeln und Kraft geben kann.

In diesem Sinne ermutige ich alle Kirchenbürgerinnen und Kirchbürger dazu, die eigenen Talente für unsere Kirchgemeinschaft einzusetzen. Lasst uns dort aktiv werden, wo Not und Elend vorherrschen, wo Mitmenschen auf unsere Unterstützung und Hilfe angewiesen sind, wo wir mit unserem Wissen und unseren Fähigkeiten zur Lösungsfindung beitragen und einen erspriesslichen Fortschritt bewirken können – immer im Bewusstsein der Liebe als unseren göttlichen Leitstern.

Wir dürfen niemals vergessen: Alles, was wir tun, soll in Liebe geschehen. Denn diese Liebe macht unsere Glaubensgemeinschaft stark und bringt uns näher zusammen.

Michael Berger

KIRCHGEMEINDE IN ZAHLEN



21 Taufen

2022	2021	2020	2019
29	14	13	20



0 Darbringungen

2022	2021	2020	2019
0	0	0	0



19 Konfirmationen

2022	2021	2020	2019
15	31	0	16



3 Eheschliessungen

2022	2021	2020	2019
2	4	4	2



35 Verstorbene
(davon 27 Bestattungen)

2022	2021	2020	2019
27	20	25	24



8 Kircheneintritte

2022	2021	2020	2019
1	2	0	0

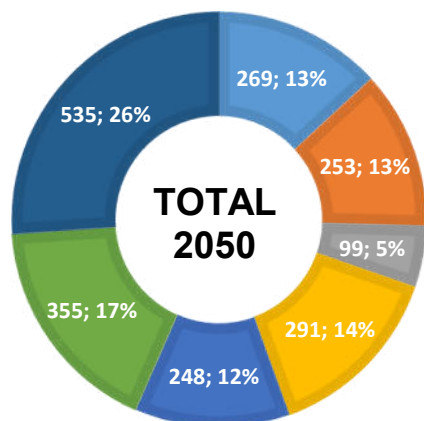


54 Kirchenaustritte

2022	2021	2020	2019
43	42	65	28

KIRCHGEMEINDEMITGLIEDER 2023

- Frümisen 269
- Haag 253
- Lienz 99
- Rüthi 291
- Salez 248
- Sax 355
- Sennwald 535



	2022	2021	2020	2019
Frümisen	287	284	296	293
Haag	260	267	263	274
Lienz	96	98	103	103
Rüthi	301	285	283	292
Salez	249	259	275	296
Sax	366	377	384	398
Sennwald	541	566	565	583
TOTAL	2100	2136	2169	2239

KIRCHENVORSTEHERSCHAFT

Geschäfte

Die kirchlichen Geschäfte wurden an vierzehn Sitzungen behandelt, wobei eine Zusammenkunft wie üblich in erster Linie der Budgetplanung gewidmet war. Erstmals wurden, um mit den Kirchenbürgerinnen und Kirchbürgern besser ins Gespräch zu kommen, drei gleichartige Informations- und Diskussionsanlässe angeboten, und zwar im Hinblick auf die bevorstehende Abstimmung an der Kirchgemeindeversammlung mit dem Gesprächsschwerpunkt zur Organisation des Seelsorgeteams. Es ging um die Fragenstellung, was wir als Kirchgemeinde unternehmen, wenn wir kurz- bis mittelfristig keine zweite Pfarrperson finden.

Im Rahmen der Kirchgemeindeentwicklung und auch in Vorbereitung zur Retraite befasste sich die Kirchenvorsteherschaft mit der Optimierung der Ressortarbeit. Es wurde für jeden Amtsbereich eine Standortbestimmung durchgeführt und eine Jahresplanung erstellt. Zwecks Entflechtung der kirchlichen Tätigkeit und im Sinne einer besseren Aufgabenteilung wurde im Rahmen einer Neuorganisation beschlossen, Präsidium, Personal und Finanzen nach Möglichkeit mit verschiedenen Personen zu besetzen.

Am 1. Juli 2023 übernahm Diego Tinner die Leitung des Amtsbereichs Besitzungen und Bauwirtschaftliches aus den Händen von Jakob Tinner, der dieses Amt über viele Jahre hinweg vortrefflich geleitet hatte. Ebenfalls am 1. Juli 2023 übernahm Caroline Winter von Jakob Tinner das Vizepräsidium. Bereits zuvor hatte Caroline Winter auf den 1. Mai 2023 von Michael Berger die Leitung des Bereichs Personal übernommen. Im Sinne einer zweckmässigen Aufgabenteilung wurden folgende Personalunterverantwortlichkeiten festgelegt:

- Michael Berger: für Kassierin und Sekretärin
- Annabeth Gubler: für Musikerinnen und Musiker sowie Chorleitungen
- Diego Tinner: für Mesmerinnen und Mesmer, Hauswartinnen und Hauswarte sowie den Gärtner
- Caroline Winter: für Mitarbeitende im pfarramtlichen, diakonischen und religionspädagogischen Dienst.

Die seit dem 21. März 2023 aus Yvonne Eggenberger, Gabriela Heeb, Cornelia Hug, Roger Kneuss und Caroline Winter bestehende Personalkommission, welche sich mit der Suche nach einer Pfarrperson oder Person aus dem diakonischen oder religionspädagogischen Bereich befasste, wurde nach erfolgreicher Suche am 12. Dezember 2023 durch die Kirchenvorsteherschaft aufgelöst.

Die Organisationskommission bestehend aus Michael Berger, Yvonne Eggenberger, Ricardo Hellemann, Nanette Rüegg und Caroline Winter, welche bis zum 4. Juli 2023 als Arbeitsgruppe Personalplanung geführt wurde, bleibt bestehen. Sie wird sich wie bisher mit der Stellenausgestaltung im pfarramtlichen und diakonischen Bereich befassen.

Die jüngsten eidgenössischen Datenschutzvorgaben konnte die Kirchenvorsteherschaft auf den 1. September 2023 nicht einführen, weil seitens der Oberbehörde beziehungsweise der Evangelisch-reformierten Kirche Schweiz (EKS) noch keine verbindlichen Umsetzungsvorgaben vorliegen. Die Kirchenverwaltung ist sich der Verantwortung gegenüber der ihr anvertrauten Personendaten bewusst und richtet sich bis auf weiteres nach Datenschutzvorgaben der politischen Gemeinde Sennwald. In diesen Bereich gehört auch die neue Regelung zur Rückgabe von digitalen Daten, wenn Personen aus dem ortskirchlichen Dienst austreten.

In einem etwas aufwändigeren Prozess, bei dem es darum ging, stundenaufwandmässig die verschiedenen Tätigkeitsarten für jeden Amtsbereich systematisch zu erfassen, wurden anlässlich des kantonal-kirchlichen Erlasses GE 51-33 vom 12. Dezember 2022 zu den Entschädigungsempfehlungen für Mitglieder der Kirchenvorsteherschaft die Entschädigungen der gewählten Kirchenvorsteherschaftsmitglieder überarbeitet. Die Anpassungen fanden Aufnahme ins Budget 2024.

Retraite

An einer abendlichen Retraite am 1. September 2023 befasste sich die Kirchenvorsteherschaft mit der kirchlichen Ressortarbeit. Dabei kam zur Sprache, wie man einzelne Amtsbereiche durch Abgabe von Aufgaben von übermässiger Arbeitslast befreien kann. Angesichts bekanntgewordener Rücktrittswünsche, darüber wurde die

Kirchbürgerschaft unterdessen informiert, legte die Kirchenvorsteherschaft einen Gesprächsschwerpunkt in der Nachfolgeplanung bis zum Ende der laufenden Amtszeit und darüber hinaus ab dem 1. Juli 2026, woraus die Strategie «KIVO 2026» entstand. Für die Kirchenvorsteherschaft ist es wichtig, dass neue Mitwirkende möglichst gestaffelt und begleitet in ihre neue Tätigkeit einsteigen können.

Kirchgemeindeversammlung

Die Kirchgemeindeversammlung vom 19. März 2023 war mit 75 Teilnehmenden verhältnismässig gut besucht. Nebst den üblichen Rechnungsgeschäften ging es um die personelle Neubesetzung der Leitung des Amtsbereichs Besitzungen und Bauwirtschaftliches durch ein neues Kirchenvorsteherschaftsmitglied. Mit Diego Tinner konnte ein Nachfolger für Jakob Tinner gefunden werden.

Ein weiteres wichtiges Geschäft bestand darin, die Voraussetzung dafür zu schaffen, dass die freie zweite Pfarrstelle entweder mit einer Pfarrperson oder mit einer Person oder mehreren

Personen in Teilzeit, zum Beispiel aus dem diakonischen oder religionspädagogischen Bereich, besetzt werden kann.

Die Kirchbürgerschaft erteilte mit 73 Ja-Stimmen zu 2 Nein-Stimmen der Kirchenvorsteherschaft die Befugnis.

Michael Berger



Verabschiedung Jakob Tinner. Foto: Manuela Ruppanner

BESITZUNGEN UND BAUWIRTSCHAFTLICHES

Kirchen

Salez
Sax
Sennwald

Friedhöfe

Salez
Sax
Sennwald

Aufbahrungshallen

Salez
Sax
Sennwald

Liegenschaften

Kirchgemeindehaus Salez
Pfarrhaus Salez
Jugendhaus Salez
Kirchgemeindehaus Sax
Wohnhaus Sax, Kirchgass 7
Jugendhaus Sennwald
Wohnhaus Sennwald, Anna Göldi-Weg 1

Allgemeines



Die neu instandgestellte Mauer mit dem stufenlosen Aufgang von der Aufbahrungshalle zur Kirche in Salez.



Turmvorraum in der Kirche Sax.



Parkplatz unterhalb der Kirche Sennwald.

Besitzungen und Bauwirtschaftliches

Salez

Aufbahrungshalle

Die Sanierung des Daches hat im Herbst 2023 begonnen und wird im folgenden Jahr fertiggestellt.

Ebenfalls wurde die Mauer beim Friedhofseingang zur Aufbahrungshalle instandgestellt.



Aufbahrungshalle Salez. Foto: Diego Tinner

Pfarrhaus

Das Entlüftungsrohr vom Abwasser wurde ersetzt.

Sax

Friedhof

Im Herbst wurden in der obersten Reihe Urnengräber aufgehoben.

Kirche

Als hilfreicher Mehrwert der fortlaufenden Kirchentätigkeiten konnte die Sakristei im 2023 erfreulicherweise ausgebaut werden.

Erfolgreich wurde die bisherige Glockensteuerung ersetzt und der Turmvorraum mit diversen

Anpassungen ergänzt.

Das noch ausstehende Mobiliar wurde komplettiert.

Nach der Rissanierung wurde die Westfassade der Kirche am Haupteingang neu gestrichen.

Aufgrund der immer wieder vorkommenden Wasserschäden im



Turmvorraum Kirche Sax
Foto: Diego Tinner

Turm sind Reparaturen notwendig.

Verschiedene Optionen, wie beispielsweise eine komplette oder schrittweise Sanierung, werden geprüft.

Miethaus Kirchgass 7

Erfreulicherweise wird das Haus an eine junge Familie vermietet.

Damit das Zuhause wohnlich und nutzungsfähig ist, mussten einige bauliche Anpassungen vorgenommen werden.

Allgemeines

Vermehrt finden Abdankungen mit einer grossen Anzahl Personen statt. Aufgrund dessen fanden Übertragungen von der Kirche in den Kirchgemeindeforum statt. Leider funktionierte die Technik nicht immer zuverlässig. Aus diesem Grund wird für das laufende Jahr eine zweckmässige Lösung eingerichtet.

Sennwald

Friedhof

Im Jahr 2024 werden Sarggräber in der mittleren Reihe aufgehoben. Geplant ist die Ausführung im Herbst. Die Hinterbliebenen werden rechtzeitig angeschrieben. Ebenfalls wird ein Inserat in der Zeitung veröffentlicht.

Parkplatz

Der Parkplatz wurde nun endlich fertig gestellt. Für das laufende Jahr wird vorgesehen, Parkfelder einzuzuzeichnen.

Kirche

Der Seiteneingang wurde gestrichen und sonstige Kleinarbeiten konnten erledigt werden.

Allgemeines

Herzlichen Dank an Jakob Tinner für die gemeinsame Zeit während der Einführung und der Übergabe.

Besten Dank an die Mitglieder der Kirchenvorsteherschaft für die Geduld und das Verständnis.

Diego Tinner

ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

Info

Kirchenbote
Webseite
Zeitungen



KISSS

Sternstunden 2023



«vielSaitig» Hackbrett Jugendorchester Schweiz
«Valentinskonzert» Marika Cecilia Riedl
«Bach – What else?!» Streichorchester La Partita
«Versunken ganz in Seligkeit» Ä. Humm + J. Polgar
«Leidenschaft Weihnachten» Trio#1



Öffentlichkeitsarbeit

Publikationen

Nebst dem monatlich erscheinenden Kirchenboten bietet der vor der jährlich stattfindenden Kirchgemeindeversammlung versandte Amtsbericht eine gute Übersicht über das Geschehen in unserer Kirchgemeinde. Wichtige Informationen erscheinen zudem in den Tagesmedien.

Aushängekästen

Bei jeder unserer Kirchen können Sie sich über die aktuellen Anlässe informieren. Zudem sind auch die wiederkehrenden Veranstaltungen einsehbar.

Kirchgemeinde wird sichtbar

Guet – besser – mitenand: Damit unsere Kirchgemeinde lebt, wirbt sie mit Flyern für ein

Mitmachen auf unterschiedlichsten Gebieten. Alle, die sich aktiv einbringen wollen, sind herzlich willkommen.

«Die Sonntagsgedanken» erscheinen wöchentlich im Werdenberger & Obertoggenburger. Mit Pfarrerin Nanette Rüegg und Diakonin Annabeth Gubler ist unsere Kirchgemeinde auch vertreten.

Unter «WasWannWo» wird in den Tageszeitungen auf besondere Anlässe hingewiesen.

Im Gemeindeinfo-Blatt «Sennwald aktuell» soll vermehrt auf kirchliche Anlässe hingewiesen werden.

Werfen Sie auch einen Blick auf die Webseite: www.ref-sennwald.ch

Annabeth Gubler

KiSSS

Einmal mehr dürfen wir auf ein spannendes Konzertjahr mit insgesamt fünf musikalisch breitgefächerten Veranstaltungen zurückblicken. Es ist nicht ganz einfach, Hörerlebnisse und damit verbundene Empfindungen in einem rückblickenden Text darzustellen beziehungsweise zu beschreiben. Hier gibt es tatsächlich nur eins: Hingehen und geniessen!

Im Januar 2023 durften wir ein weiteres Mal das Hackbrett Jugendorchester Schweiz in der Sennwalder Kirche zu Gast haben. Die äusserst begabten und top motivierten jungen Musikerinnen und Musiker begeisterten das Publikum vom ersten Ton an. Ohrwürmer von Händel über Strauss bis Alder sowie imposante Eigenkompositionen erfüllten den bis auf den letzten Platz besetzten Kirchenraum. Das Valentinskonzert knüpfte gleich im Februar mit einer wiederum jugendlichen Künstlerin an: Die Harfenistin Marika Cecilia Riedl gestaltete einen unvergesslich herzlichen Abend in der Kirche Salez. Allein mit ihrem wohlklingenden Instrument und ihrer besonderen Hingabe berührte Marika Cecilia Riedl ihr Publikum auf phantastische Art und Weise. Einen besonderen Ohren- und Augenschmaus schenkte uns das Ensemble «La Partita», unter der Leitung von Karl Hardegger, im März. Zusammen mit Anna Gschwend, Clemens Morgenthaler und Jonas Christian Bruder brachte es unter anderem die Kaffee-Kantate von Johann Sebastian Bach zur Aufführung.

Die unerreicht beeindruckende Musik Bachs wurde unterhaltsam schauspielerisch ergänzt. Mit so manchem Schmunzeln im Gesicht verfolgte das begeisterte Publikum den fabelhaft inszenierten Generationenkonflikt zwischen Vater Schlendrian und seiner Tochter Liesgen. Nach der Sommerpause beehrte uns der international gefeierte und am Theater St. Gallen engagierte Bariton Äneas Humm mit einem romantischen Liederabend. Begleitet von der Pianistin Judit Polgar brachte Äneas Humm tiefgehende Lieder von Clara und Robert Schumann, Franz Liszt und Edvard Grieg mit grösster Hingabe zum Erklingen. Und bereits neigt sich das Jahr seinem Ende zu. Passend zur begonnenen Adventszeit gestaltete das «Trio#1» mit Sandra Schmid, Renate Wehinger und Alfred Achberger am 3. Dezember 2023 ein überraschend unkonventionelles Vorweihnachtsprogramm: Vertraute Klänge von Querflöte, Klarinette und Orgel standen im Kontrast zu virtuosen und hochkomplexen Originalkompositionen für Vibraphon. Dieser Anlass zeigte eine wohltuende Alternative auf zur omnipräsenten und im Überfluss verzuckerten Handelsware an Weihnachtsmusik.

An dieser Stelle bedanken wir uns ganz herzlich bei Ihnen für Ihre zahlreichen geschätzten Konzertbesuche! Für das Jahr 2024 haben wir wiederum eine erlesene Auswahl an vielseitigen musikalischen Angeboten für Sie in Vorbereitung.

Adrian Göldi, Lisa Maria Schachtschneider
KiSSS–Konzert-Kunst-Kultur-Kirche in Sennwald-Salez-Sax

GOTTESDIENST UND SEELSORGE

Gottesdienste

Fiire mit de Chliine (ökumenisch)
Familiengottesdienst (Famigo)
Refresh-Jugendgottesdienst
Gottesdienst mit Schwung
Friedensgebet
Andachten im Forstegg (ökumenisch)
Sonntags-Gottesdienst
Feiertags-Gottesdienst
Taufen
Trauungen
Beerdigungen und Abdankungsfeiern

Seelsorge

Diakon Ruedi Eggenberger
Diakonin Annabeth Gubler
Diakonin Beata Laszli (Stellvertretung)
Pfarrerin Nanette Rüegg
Pfarrer Hansurs Walder (Stellvertretung)

Trauer-Café (ökumenisch)

Kirchen- und Chormusik

Organist Karl Hardegger
Organistin Etsuko Oswald
Organist Adrian Göldi

Kirchenchor Sennwald
Gemischter Chor Salez-Haag

Famigo-Band (Liliane Geisser)
Refresh-Band (Liliane Geisser)
Sennwalder Kirchenband (David Marock)



Grosse Arbeit hinter den Kulissen: Unsere Christbäume werden jeweils durch die Mesmerinnen und Mesmer geschmückt.



Kerzenlicht beim Friedensgebet.



Der Kirchenchor Sennwald probt in der Kirche Sax.

Gottesdienste und Seelsorge

Aus allen Dörfern...

Das Zusammenwachsen unserer Kirchgemeinde ist sanft spürbar. Im vergangenen Jahr konnten immer wieder Gottesdienste durchgeführt werden, bei denen aus allen sieben Dörfern Menschen miteinander feierten. Auch wenn verständlicherweise viele Kirchbürgerinnen und Kirchbürger zur «ihrem» ursprünglichen Kirchengebäude die stärkste Verbindung haben, so schaffen je länger je mehr den Sprung in die anderen zwei Kirchen.

Diejenigen, die schon immer aus dem eigenen Dorf hinaus zur Kirche gehen mussten, finden dies eine Selbstverständlichkeit. Es ist schön zu spüren, dass dies auch für andere öfters der Fall ist.

Besondere Taufgottesdienste

Taufe am Kanal

Im vergangenen Jahr durften erneut 21 Kinder getauft werden. Etwas weniger als im Jahr 2022, doch die damalige Rekordzahl war vor allem den Einschränkungen im Zuge der Coronamassnahmen geschuldet und den damit verbundenen Verschiebungen.

Zum zweiten Mal durfte die Taufe am Kanal bei sehr schönem Wetter stattfinden. Fünf Kinder liessen sich taufen und feierten mit ihren Familien und der Kirchgemeinde ein fröhliches Fest.



Die beste Sicht auf die Taufen gab es von der Brücke aus.
Foto: Hannes Frigg

Tauferinnerung

Die 3. und 4. Klassen wurden für ein Wochenende zum Thema «Taufe» eingeladen. Da wir Reformierten meist an die eigene Taufe keine Erinnerung und damit auch wenig Bezug haben, kommt der Tauferinnerung ein wichtiger Stellenwert zu.

Nebst der Tauferinnerung durfte auch gleich eine Taufe miterlebt werden, was ein schönes Miteinander gab.



Zur Tauferinnerung durften alle ihre Taufkerze oder eine Osterlichtkerze anzünden. Foto: Ruedi Eggenberger

Trauer-Café (ökumenisch)

Nach wie vor dürfen wir uns glücklich schätzen, dass es das Trauer-Café vor Ort gibt. Wer um einen geliebten Menschen trauert, findet hier einen Ort, wo dieser Trauer Raum gegeben werden kann mit weiteren Betroffenen.



Gemeinsam unterwegs zu sein kann besonders auch in der Trauer helfen. Foto: Beata Laszli

Der gemeinsame Austausch und das Erleben, wie jede Person anders mit der eigenen Trauer umgeht, ist bereichernd. Ebenso ist es hilfreich zu erfahren, dass auch andere ähnliche Fragen und Gefühle haben. Man ist nicht alleine. Die Gemeinschaft trägt. Die Stube in Sax ist gerade noch genügend gross für diese Runde. Neue Personen stossen dazu und andere gehen wieder weg, ganz so wie es für den eigenen Trauer-Prozess gut ist.

Für das Seelsorge-Team: Nanette Rüegg

RELIGIONSUNTERRICHT

Primarschule

LoKi (Lernort Kirche)

Znacht und Segen
Schöpfung erleben
Taufe

Verschiedene Feiern

Übertrittsfeier
Bibelübergabe

Oberstufe

Erlebnisprogramm - pfefferstern

Happy Bar
Kinderschminken
Flüssige Hände beim Kinderfest

Konfweg – Konfirmation

Konfirmation Sennwald
Konfirmation Sax

RuKo / ÖKkU

Religionsunterrichtskommission (Haag, Salez,
Frümsen, Sax und Sennwald)
Ökumenische Kommission kirchlicher Unterricht
(Rüthi und Lienz)

Lektionseinteilung
Visitationen
Weiterbildung



LoKi zum Thema Taufe.



Bibelübergabefeier in der Kirche Salez



Übergangsfeier in der Kirche Sax

Religionsunterricht

LoKi: Schöpfung erleben

Im März durften die Kinder der 1./2. Klassen einen spannenden LoKi zum Thema Schöpfung erleben. Unsere Schöpfung kann sehr unterschiedlich und vielfältig erlebt werden und dies nicht nur durch die vielen Geschichten, die wir aus dem Religionsunterricht kennen. Die Kinder setzten sich einen ganzen Samstag lang intensiv und vielseitig mit der Schöpfung auseinander, gingen dabei auf Streifzug durch die Natur und konnten so einige Geschichten auch hautnah erleben. Unterstützt wurden sie dabei von unserem LoKi-Team, bestehend aus Religionslehrpersonen und unserer Pfarrerin, die mit viel Herzblut und Engagement jeden einzelnen LoKi zu einem ganz besonderen Erlebnis werden lassen.

Konfirmationen

Die Gestaltung dieses besonderen Lebensabschnittes hat sich mit den Jahren vielleicht geändert, aber der Wunsch nach christlichem Zuspruch ist nach wie vor derselbe. Die Einstellung der Beteiligten und die Gestaltung dieses feierlichen Tages sind dem Zeitgeist schlechthin angepasst worden.

Im Mai durften 19 Konfirmandinnen und Konfirmanden nach einem erlebnisreichen und «lässigen» Konfweg voller Stolz ihre Konfirmationsurkunde in Empfang nehmen. In Sennwald stand die Feier unter dem Thema «All you need is love», wobei sich die Jugendlichen mit all den verschiedenen Facetten des mitunter komplizierten Gefühls der Liebe auseinandersetzten. Es ist immer wieder erstaunlich, was man mit Liebe und Zuspruch bewirken und erreichen kann. In Sax gingen die Jugendlichen ihrer Berufung auf den Grund und erkannten, dass Gott uns alle mit einzigartigen Fähigkeiten ausgestattet hat, die wir uns immer bewahren sollten.

Der von den Jugendlichen selbst gewählte Konfsspruch soll ihnen lebenslang Wegweiser und Kompass bleiben, ganz nach dem Motto: «Alles ist offen. Frei bist du und jung. Helf' dir Gott auf den Sprung!»

Übertrittsfeier

Wenn der Sommer naht, steht einigen Schülerinnen und Schüler ein neuer Lebensabschnitt bevor, nämlich der Übertritt an die Oberstufe. Diesen wichtigen Schritt begleiten die Religionslehrpersonen mit speziellen ökumenischen Feiern. Zum Thema «Wachsen und Wurzeln schlagen»



Bibelübergabefeier für die 5. Klassen.
Foto: Annabeth Gubler

wurde den Schülerinnen und Schülern nicht nur Gottes Segen mit auf den neuen Lebensweg gegeben, sondern Sabine Weber stellte den Schülerinnen und Schülern den erlebnisreichen Weg zur Konfirmation (Konfweg) vor. Alle reformierten 6. Klässlerinnen und Klässler erhielten eine sorgfältig zusammengestellte Mappe mit allen wichtigen Informationen und den ersten wichtigen Credits, die es auf dem Konfweg fleissig zu sammeln gilt. Beim anschliessenden Imbiss, dem beliebten «Kirchen-Döner», konnten bereits die ersten Oberstufen-Freundschaften geschlossen werden.

LoKi: Taufe

Unser zweiter LoKi fand für die 3./4. Klassen unter dem Thema «Taufe» im Oktober statt. Beim Singen, Geschichten hören und diese erarbeiten und dem gemeinsamen Essen bereitete die junge Gemeinschaft, mit der Unterstützung unseres LoKi-Teams, einen feierlichen Gottesdienst vor. Das Highlight an diesem LoKi bestand darin, dass im Gottesdienst tatsächlich ein kleiner Erdenbürger getauft wurde und das Geschenk der Taufe für die Kinder greifbar wurde. Beim anschliessenden Kirchenkaffee konnten Erinnerungen an die eigene Taufe ausgetauscht werden.

An dieser Stelle danken wir all unseren engagierten Religionslehrkräften, die mit viel Herzblut und immer wieder neuen abenteuerlichen Ideen für die Kinder eine grosse Bereicherung sind.

Caroline Winter und Nanette Rüegg

FAMILIEN UND KINDER

Fiire mit de Chliine (ökumenisch)

Kids-Treffs

Kids-Treff Sennwald

Kids-Treff Frümsen

Kids-Treff Sax

Kids-Treff Salez

Kids-Treff Rüthi (bis September 2023)

Roundabout Kids

Famigo (Familiengottesdienst)

Kinderfest

Kinderweihnachtsfeier

Allgemeines



Gemeinsamer Kids-Treff in den Frühlingsferien in Sennwald.



Österliches Fiire mit de Chiine in Sax.



Famigo mit Verabschiedung des Kids-Treffs Rüthi.

Familien und Kinder

Fiire mit de Chliine (ökumenisch)

Staunende Kinderaugen und zufriedene Eltern; was gibt es Schöneres. Jede der neun Feiern für und mit unseren Jüngsten war einzigartig. Abwechslungsweise finden die kindgerechten Gottesdienste mit anschliessendem Znüni in einer der vier Kirchen statt. Das ökumenische Team freut sich, unsere Kleinen während der ersten Lebensjahre begleiten zu dürfen und die Möglichkeit zu haben, mit ihnen und ihren Eltern Kirche zu leben.



Feier in Salez. Foto: Annabeth Gubler

Die verschiedenen Posten, die es am Summerfescht zu absolvieren gibt, bereiten allen viel Freude und Spass. Die anschliessende Tischgemeinschaft rundet das Zusammensein ab und die Bhaltis erinnern alle noch lange an diesen Tag.

Kids-Treff

In den Frühlingsferien trafen sich die fünf Kids-Treffs zu einem spannenden und abwechslungsreichen Tag. Die Leiterinnen hatten allerhand vorbereitet. Die Kinder konnten sich gemeinsam auf eine Schatzsuche machen. Erst mussten sie in der Kirche Sennwald ein Rätsel lösen und konnten dann die Grabesgruft und die Mumie von Johann Philipp von Hohensax bestaunen. Danach ging es in der Turnhalle Zil weiter. Dort warteten viele abwechslungsreiche Posten auf sie. Am Ende des Tages konnte mithilfe einer Schatzkarte endlich der Schatz geborgen werden. Dieses gemeinsame Erlebnis hat die Kinder über die Dorfgrenze hinaus zusammengeschweisst.



Die Schatzkarte musste genau studiert werden. Nur so konnte der Schatz gefunden werden.

Foto: Ruedi Eggenberger

Im Herbst mussten wir uns vom gesamten Kids-Treff Rüthi Team verabschieden. Leider konnten wir bis jetzt keine Nachfolgerinnen finden. Wir danken Eva Rubin, Andrea Gartenhauser und Caroline Winter für ihr Engagement für die Kinder aus unserer Kirchgemeinde.

Ein weiterer Höhepunkt war die Kinderweihnachtsfeier am 3. Advent. Der Kids-Treff Sennwald unter der Leitung von Sandra Göldi hat zusammen mit der Diakonin Beata Laszli den besinnlichen Gottesdienst vorbereitet.

Roundabout

Auch im vergangenen Jahr hatten die Mädchen von Roundabout Kids einen Auftritt. Im Rahmen des ökumenischen Gottesdienstes haben sie sich passend zum Thema eine Choreographie ausgedacht und eingeübt. Dies hat einigen so gut gefallen, dass sie nun neu auch zur Gruppe dazu gestossen sind. So trainieren nun 20 Mädchen wöchentlich und haben ihren Spass.



Roundabout Kids im ökumenischen Gottesdienst in Sennwald. Foto: Hansjörg Tinner

Dies ist nur dank dem grossen Einsatz von Miriam Gantenbein und der Unterstützung von Sara Murk und Birgit Gantenbein möglich.

Cornelia Hug und Ruedi Eggenberger

JUGENDLICHE UND JUNGE ERWACHSENE

Teens-Treffs

Teens-Treff

Teens-Treff Plus

Jugend-Camp Kroatien

Refresh-Gottesdienst



Gemeinschaft feiern im Refresh Jugend-Camp in Pula.



Unsere Könfler und Könflerinnen zeigen Mut.



Jugendliche teilen das Abendmahl aus.

Jugendliche und junge Erwachsene

Teens-Treff

Im Teens-Treff durften die Jugendlichen einige Male auf Schatzsuche gehen oder ein Escape-Spiel machen. Es ist schön, ist es Beata Laszli gelungen, nach den Sommerferien wieder so viele Jugendliche anzusprechen und einzuladen. Ihr ist es wichtig, dass die Teens abwechslungsreiche Abende erleben dürfen. So können sie auf unterschiedliche und erlebnisreiche Weise ein Thema bearbeiten und vertiefen.

Aliyah Eggenberger ist neu als Leiterin mit dabei und kann ihre Fähigkeiten, welche sie bei den First-Steps Kursen (Leiterkurse der Kantonalkirche) erworben hat, mit einbringen. Nebst dem Znachtessen ist das gemeinsame Singen zu einem wichtigen Programmpunkt geworden. Es ist nicht einfach, Jugendliche aus unseren Dörfern zusammen zu bringen. Umso schöner ist es, wenn sich eine Gemeinschaft bildet, die zusammenwächst.

Teens-Treff Plus

Aus dem Teens-Treff Plus ist ein kleines Grüpplein geworden. Dennoch ist es schön, hie und da auch «Ledige» dort zu begrüßen. Momentan haben sich die Jugendlichen zum Ziel gesetzt, bis zu den Ostern zusammen das Markusevangelium durchzulesen und einige Schwerpunkte inhaltlich etwas zu vertiefen.



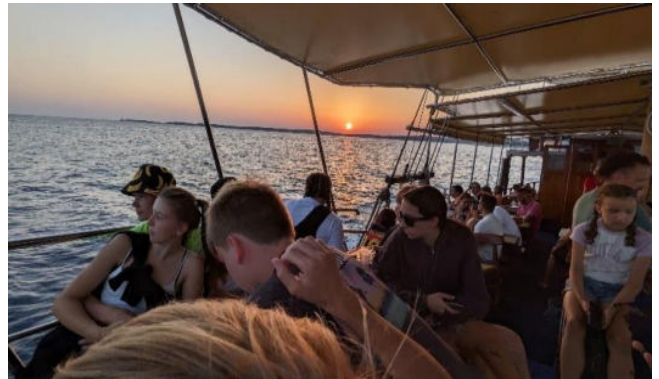
Teens-Treff und Teens-Treff Plus beim Sommerabschluss in der Bowlinghalle. Foto: Ruedi Eggenberger

Jugend-Camp in Kroatien

Einmal mehr durften die Jugendlichen auch in diesem Sommer ein sehr friedliches Camp erleben. Es war erfreulich, dass die Nachfrage für das Lager doch recht gross war.

Inhaltlich haben sich die Jugendlichen mit der Geschichte von Joseph in Ägypten auseinander-

gesetzt. Gibt es doch viele Parallelen zur Erlebniswelt von Jugendlichen. Eines der Highlights war eine Bootstour in den Sonnenuntergang. Leider waren an diesem Abend die Delfine nur kurz zu sehen.



Am Abend unterwegs mit dem Schiff.
Foto: Ruedi Eggenberger

Dankbar waren wir, hatten wir etwas mehr Leiter und Leiterinnen mit dabei. Nebst Deborah Stupp in der Küche und Manuela Ruppner als Leiterin waren This Wüthrich, Erik Baur und Aliyah Eggenberger eine super Ergänzung.

Jugendgottesdienst «Refresh»

Der Jugendgottesdienst hat sich in unserer Kirchgemeinde gut etabliert. Kommen doch jedes Mal zwischen dreissig und vierzig Jugendliche. Ein besonderes Highlight im vergangenen Jahr war der Advents-Gottesdienst. Die Jugendlichen der Reli-Klasse der 2. Oberstufe haben ihn von A-Z selbst vorbereitet und mit den Anwesenden gefeiert. Schön und berührend, wenn Jugendliche Verantwortung auch in der Kirche übernehmen und sich mit grossem Ernst vorbereiten, nach vorne stehen und gar eine kurze Predigt halten. Cornelia Hug und Ruedi Eggenberger



Für einen Jugendgottesdienst darf die Kirche auch mal anders leuchten. Foto: Ruedi Eggenberger

ERWACHSENE

Bibelgesprächsabende

Kirchen kino

Erwachsenenbildung

Candle Light Dinner



Bibelgespräche im Jugendhaus Sennwald



Kino feeling in der Kirche Sax.

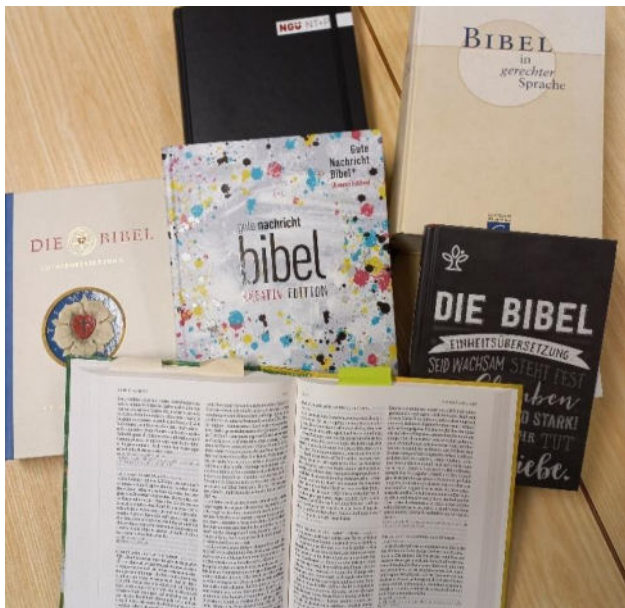


Candle Light Dinner. Alles bereit für das Essen.

Erwachsene

Bibelgesprächsabende

Im Februar starteten wir mit den Bibelgesprächsabenden unter der Leitung von Pfarrerin Nanette Rüegg. Jeweils am letzten Donnerstag im Monat traf sich eine bunt gemischte Gruppe im Jugendhüsli in Sennwald. Die ersten beiden Abende gaben ein wenig Einblick und Überblick über die Entstehung der Bibel, deren verschiedenen Bücher, ihre zeitliche Einordnung und mögliche Autorenschaften.



Verschiedene Bibelübersetzungen. Foto: Nanette Rüegg

Bibellesen – Herausforderung und Bereicherung

Die restlichen Abende stand das Markusevangelium im Zentrum. Verschiedene Texte wurden daraus gelesen und diskutiert. Spannend und auch herausfordernd ist es zu hören, wie der gleiche Text in einer anderen Bibelübersetzung anders formuliert ist. Die Köpfe rauchten manchmal sichtbar. Bereichernd ist beim gemeinsamen Bibellesen auch zu sehen, wem welche Stelle im gleichen Text besonders ins Auge sticht oder auch, wo etwas nicht verstanden wird.

Einige Zitate der Teilnehmenden:

- Ich setze mich gerne mit anderen Interessierten mit der Bibel auseinander.

- Ich bin dabei, weil ich gerne mehr über die Bibel lernen möchte.
- In der Bibel gibt es so viele interessante Texte zu entdecken. Gemeinsames Bibellesen verbindet.
- Hier habe ich einen Ort, an dem ich all meine Fragen stellen kann.
- Die Einordnung in den historischen Hintergrund erscheint mir wichtig und hilfreich. Das interessiert mich sehr.

Kirchenkino

Dreimal stand das Kirchenkino auf dem Programm. Es fand jeweils an einem Freitagabend in den Wintermonaten statt. Zuerst zeigten wir den Film «The Father» über einen an Demenz erkrankten Vater und seine Tochter. Es folgte «Percy», eine wahre Begebenheit über einen kleinen Saatgut-Züchter, der den Kampf gegen einen grossen Konzern aufnahm. Dieser Film wurde schlussendlich nicht gezeigt, da aufgrund der stürmischen Wetterbedingungen nur wenige Leute den Weg in die Kirche auf sich nahmen. Abschliessend zeigten wir mit «The Peanut Butter Falcon» einen Film über Zak, der das Down-Syndrom hat, und sich nichts sehnlicher wünscht, als ein grosser Wrestling-Star zu werden. Nach dem Film kam es bei Getränken und Knabbereien zu guten Gesprächen über Gott und die Welt. 2024 wird die Filmreihe fortgesetzt. Gerne dürfen Sie uns auch Filmvorschläge machen und Wünsche äussern.

Candle Light Dinner

Nachdem die Teilnahme am jährlichen Candle Light Dinner stetig abnahm und im Jahr 2022 aus Mangel an Anmeldungen abgesagt werden musste, haben wir uns entschieden, dieses Angebot in Zukunft nicht mehr durchzuführen.

Generell ist es uns im Ressort Erwachsene wichtig, möglichst unterschiedliche Kirchbürgerinnen und Kirchbürger anzusprechen. Wir möchten Glaube mit Leben verknüpfen und bunt gemischte Anlässe durchführen. Es soll für jedes Alter und unterschiedliche Frömmigkeiten etwas angeboten werden. Dazu gehören auch themenspezifische Angebote, die sich abwechseln.

Esther Kobler und Nanette Rüegg

SENIOREN

Seniorenachmittage (ökumenisch)

Mittagstische

Seniorenreise (ökumenisch)

Seniorenferien

Fahrt ins Blaue

Altersheim Forstegg

Allgemeines



Die Senioren-Feriengruppe im Allgäu.



Ganztägige Fahrt ins Blaue an den Lunersee.



Seniorenreise: Per Schiff zur Insel Reichenau.

Senioren

Seniorennachmittage

An den Seniorennachmittagen wurde wieder ein abwechslungsreiches Programm geboten. Von Vorträgen über musikalische Unterhaltung sowie Lottomatch war bestimmt für jeden etwas dabei. Vielen Dank an die Vereine, die uns bei verschiedenen Seniorennachmittagen unterstützen.



Seniorennachmittag im Altersheim Forstegg.
Foto: Annabeth Gubler

Mittagstische

Die drei Mittagstische in unserer Gemeinde sind bei den Senioren sehr beliebt und gut besucht. Da Uschi Goldener nach zwanzig Jahren den Rücktritt vom Mittagstisch Salez auf den 31. Dezember bekannt gab, mussten wir eine neue Lösung finden. Neu finden diese im Januar, Februar, März, November und Dezember im Hotel Kreuz in Haag statt. Für die Monate April bis Oktober ist der Mittagstisch im Altersheim Forstegg in Sennwald vorgesehen. Neu bezahlen die beiden Kirchgemeinden an alle drei Mittagstische 10 Franken an das Essen der Teilnehmenden.

Uschi, du hast uns zwanzig Jahre mit deinen Menüs verwöhnt. Das Essen war immer sehr lecker. Vielen Dank für das Ausstudieren der Menüs, sowie Deine grosse Hilfe beim Mittagstisch in Salez. Wir wünschen Dir für die gewonnene Freizeit viel Freude und schöne Momente mit Ernst und Deiner Familie.

Einen herzlichen Dank gebührt auch Ida Bernegger und Marlis Heeb für das Engagement an den Mittagstischen Sax und Sennwald.

Seniorenreise

Die stattliche Zahl von 170 Seniorinnen und Senioren startete aufgeteilt auf zwei Tage am 14. und 15. September zur Seniorenreise zur Insel Reichenau. Das Highlight der Reise war bestimmt die schöne Schifffahrt, die wir auf dem Sonnendeck von Kreuzlingen zur Insel geniessen durften. Das feine Mittagessen sowie viele Eindrücke der Insel werden uns noch lange in Erinnerung bleiben.

Seniorenferien

Auch die Seniorenferien sind mittlerweile fester Bestandteil im Jahresprogramm. Dieses Jahr fanden sie im Allgäu statt. Im Hotel FeelMOOR verbrachten wir wunderschöne Tage mit Ausflügen in die nähere Umgebung. Einen spannenden sowie auch lustigen Nachmittag verbrachten wir in der Ailingen Mühle in Bad Schussenried. Ein herzliches Vergelt's Gott geht an Leni Bösch und Erwin Göldi fürs Fahren.

Fahrt ins Blaue

Die Teilnehmer konnten wieder viele schöne Ausfahrten geniessen. Erwin Göldi stand uns acht Jahre als Fahrer zur Verfügung. Wir verbrachten sehr viele schöne und amüsante Stunden in den Ferien oder auf den Fahrten ins Blaue mit ihm. Wir bedanken uns herzlich bei Erwin für diese schöne Zeit und wünschen ihm weiterhin alles Gute, vor allem ganz viel Freude bei seinen Velotouren mit Elisabeth. Neu konnten wir Hans Rüdisühli aus Frumsen als Fahrer für unsere Seniorenferien und Fahrten ins Blaue gewinnen. Wir wünschen Hans Rüdisühli und Leni Bösch weiterhin viel Freude am Fahren.

Gabriela Heeb

Altersheim Forstegg

Nebst den regelmässigen Andachten fanden an den Feiertagen besondere Gottesdienste in der Cafeteria oder im Speisesaal statt. Ein besonderes Highlight war wiederum der ökumenische Sommergottesdienst, der bei bestem Wetter im Freien durchgeführt werden konnte.

Leider mussten wir in diesem Jahr von neun lieben Personen, darunter einigen Langzeitbewohnenden, für immer Abschied nehmen.

Annabeth Gubler

DIAKONIE

Kleidersammlung

Sozialhilfe in der Gemeinde

Kerzensammlung Ukraine

Diakonieverein Werdenberg

LEBA (**L**ebensmittel**a**bgabe)
WABE (**W**achen und **B**egleiten)

Allgemeines

Spendenvergabe Inland

Entlastungsdienst Rheintal
(für Lienz, Rüthi)

Entlastungsdienst Werdenberg
(für Sax, Haag, Frömsen, Salez, Sennwald)

Paar- und Familienberatung Rheintal
(für Lienz, Rüthi)

Ehe- und Familienberatung Sargans
(für Sax, Haag, Frömsen, Salez, Sennwald)



Die LEBA hat ihre neuen Räumlichkeiten im Papierhof in Buchs (vis-à-vis Migros) im November bezogen.



Auch die Jugendlichen im Religionsunterricht bei Irène Wyss sind sensibilisiert für das Thema Armut und haben erneut mit gefüllten Taschen fürs Sozialamt Sennwald mitgeholfen.



Neu gegossene Kerzen in der Ukraine aus den Kerzenwachsresten der Sammlung.

Diakonie

Kleidersammlung

Ein erfolgreiches Jahr in der Kleidersammlung ist vorüber. Mehr als 400 Säcke voll mit guten Kleidern und Schuhen konnten jeweils an einem Freitag pro Monat im Kirchgemeinderaum in Sax gesammelt werden. Ein grosses Stück Arbeit, das Marlis Heeb und Anni Leuener geleistet haben. Herzlichen Dank dafür!



Herzlichen Dank für die vielen freiwillig geleisteten Stunden!
Foto: Nanette Rüegg

Spenden für Transportkosten

Nebst den Kleiderspenden braucht es auch noch Spenden, die die Transporte in die Bestimmungsländer Moldawien, Ukraine und Belarus gewährleisten. Ein Fünfliber pro Sack ist die Faustregel. Deshalb wird in unserer Kirchgemeinde ab und zu eine Kollekte zu Gunsten der christlichen Ostmission für genau diese Transportkosten erhoben. In Zukunft werden wir auch einen Beitrag über das Spendenprozent der Kirchgemeinde für diesen Zweck verwenden, damit die Kleider an die richtigen Orte gelangen.



Das Lager füllt sich bereits wieder. Wir sind dankbar um jeden Beitrag an die Transportkosten. Foto: Nanette Rüegg

Geselliger Treffpunkt

An den offenen Freitagen sorgten Anni und Marlis nicht nur für die Entgegennahme der Kleider, sondern hatten immer eine kleine Kaffeerunde mit feinem Kuchen offen für alle. So ergaben sich gesellige Austauschrunden auch von Menschen, die sich bisher nicht kannten. Nicht wenige Informationen konnten so über die verschiedenen Dörfer hinweg ausgetauscht werden. Ab und zu ergaben sich neue Wege für Hilfe in anderen Bereichen, die dadurch vermittelt werden konnten.

Zusammenarbeit mit Sozialämtern

Armut ist in der Schweiz und in unserer Region nach wie vor ein gesellschaftliches Tabuthema. In den Medien ist immer öfters zu hören, dass es für viele Personen, vor allem Seniorinnen und Senioren, alleinerziehende Mütter und Väter, aber auch für Familien in Zukunft finanziell enger werden wird, da die Kosten in verschiedenen Bereichen steigen.

Wir stehen im Kontakt

Damit vor allem auch finanzielle Hilfe an die Menschen gelangt, die es nötig haben, sind wir im Austausch mit den Sozialämtern in Rüthi, Lienz (Altstätten) und Sennwald. Manchmal können auf diesem Weg Rechnungen übernommen werden, die für die Betroffenen einfach nicht zu stemmen sind und die auch keine anderen Stiftungen übernehmen. Oftmals genügt auch bereits ein Zwanzig-Franken-Gutschein, um über die Lücke bis zum nächsten Lohn das Nötigste zu ermöglichen. Auf diese Weise können Menschen unterstützt werden, die sicherlich Bedarf haben, und zugleich kann ihre Anonymität gewährleistet werden, was bei einem gesellschaftlichen Tabuthema wichtig ist. Diese Anonymität kann durch die Betroffenen dann selbstbestimmt aufgehoben werden, indem sie den Kontakt zu uns aufnehmen, wenn sie dies möchten.

Roger Kneuss und Nanette Rüegg

WELTWEITE KIRCHE

Suppentag

Aktion Weihnachtspäckli

Projekte

Allgemeines



84 Päcklis durften weitergegeben werden.



Gute Stimmung am Suppentag in der Mehrzweckhalle Zil in Sennwald.

FREIWILLIGE

Besuchsdienst

Fahrdienst

Allgemeines



Uschi Goldener beim letzten Mittagstisch im Kirchgemeindehaus Salez.

Weltweite Kirche

Suppentag

Nach dem pandemiebedingten Unterbruch war der Suppenmittag nach dem ökumenischen Gottesdienst erneut ein freudiger Anlass. Nebst der immer heissgeliebten Gerstensuppe mit Wienerli wurde auch eine vegetarische Suppe angeboten. Das vielseitige Dessertbuffet erfreute Gross und Klein. Herzlichen Dank allen Spenderinnen und Spendern!

Weihnachtspäckliaktion 2023

Nach dem ökumenischen Auftaktgottesdienst zur Weihnachtspäckliaktion in der Kirche Salez wurden an fünf verschiedenen Standorten während insgesamt 28 Stunden total 84 Päcklis entgegengenommen. Die meisten Pakete entsprachen den Pack-Vorgaben, wofür wir uns herzlich bedanken.

Verein Direkthilfe Nigeria

Projektleiterin Rita Reich aus Vilters setzt sich

für eine effiziente Hilfe vor Ort ein. Hilfe über staatliche Institutionen ist nicht möglich, da die Korruption grassiert. Helfende vergeben Mikrokredite an Frauen, finanzieren mit den Spendengeldern unumgängliche Operationen bei Kindern, sind im Brunnenbau aktiv, um Zugang zu sauberem Trinkwasser zu gewährleisten, und übernehmen Schulgeld für Kinder, wenn sonst kein Schulbesuch möglich wäre.

Allgemeines

Unterstützung erhielten wiederum folgende Projekte: Die «Maisha Mema Foundation» in Tansania. Das Instituto Linea Cuchilla in Misiones, Argentinien, als Schule für landwirtschaftliche Ausbildungen. Die Kollekten beim Gottesdienst mit Schwung gehen weiterhin nach Bulgarien. Ebenfalls unterstützt wird das Projekt von Marion Heeb, Rüthi, für Kinder in Bolivien. Weitere Beiträge erhielten die Christliche Ostmission und die Humanitäre Nothilfe in der Ukraine, dessen Ansprechperson Hans Oppliger in Frumsen ist.

Hansjörg Tinner und Annabeth Gubler

Freiwillige

Allgemeines

Etwa vier von zehn Menschen in der Schweiz leisten Freiwilligenarbeit. Auch in unserer Kirchgemeinde werden über alle Ressorts verteilt viele Stunden Freiwilligendienst geleistet. Ohne alle diese helfenden Hände wäre es nicht möglich, ein so breites Angebot zum Wohle unserer Kirchbürger anzubieten.

Freiwillige stehen selten im Rampenlicht, leisten aber einen sehr grossen Beitrag für ein gutes Miteinander. Bereits der weise König Salomo hielt fest: «Wer anderen Gutes tut, dem geht es selber gut; wer anderen hilft, dem wird geholfen». Möge Freiwilligenarbeit glücklich machen und auch zum eigenen Wohlbefinden beitragen.

Möchten Sie auch gerne aktiv mithelfen? Die Einsatzmöglichkeiten sind vielfältig und können nach Ihren Wünschen und Fähigkeiten und Ihrem Zeitbudget gewählt werden.

Besuchsdienst

Jährlich werden ca. 300 Besuche bei Personen

ab 75 gemacht. Drei Frauen vom Besuchsdienst durften wir ehren:

- Gertrud Jud 20 Jahre
- Ina Lechtenböhmer 20 Jahre
- Evelyn Welzel 15 Jahre

Als neue Freiwillige durften wir Rosa Brändle sowie Hanna und Werner Knöpfel im Team des Besuchsdiensts begrüssen. Wir wünschen ihnen viele schöne Begegnungen und freundschaftliche Besuche.

Dank

Mitarbeitende und Freiwillige werden jährlich zu einem Dankes-Essen eingeladen. Zum besseren Kennenlernen und Miteinander über die verschiedenen Gruppen hinweg haben wir in der KIVO entschieden, dieses Essen neu jedes 2. Jahr (gerades Jahr) gemeinsam durchzuführen. Ebenfalls haben wir entschieden, wieder auf die Geschenke zu verzichten, die wir während der Corona-Zeit als Ersatz für die Essen verteilten.

Wir bedanken uns herzlich bei allen unseren freiwilligen Helferinnen und Helfern. Nur gemeinsam können wir Kirche sein.
Gabriela Heeb und Esther Kobler

PERSONAL

Organisationskommission

Personalkommission

Stelleninserate
Bewerbungen prüfen
Bewerbungsgespräche

Personalführung

Arbeitsverträge
Pflichtenhefte
Zeiterfassung
Mitarbeitergespräche
Mitarbeiteranlässe



Die Organisationskommission



Blumen für Ehrungen.

Personal

Die aktuelle Arbeitswelt ist komplex, schnell, unsicher und oft unvorhersehbar. Themen wie Resilienz, psychische Gesundheit und die Herausforderung für uns Frauen, Kinder, Familie und Beruf unter einen Hut zu bringen, machen die Runde. Vieles hat sich in den vergangenen Jahren geändert und diesen Veränderungen können auch wir uns nicht entziehen. Unsere beiden Kommissionen, Organisationskommission und Personalkommission, setzen sich intensiv mit diesen Herausforderungen auseinander und sind davon überzeugt, einen für unsere Kirchgemeinde optimalen Weg zu finden.

Verabschiedung von Pfarrer Hansurs Walder

Nach dreieinhalb Jahren Pfarrstellvertretung wurde Hansurs Walder am 2. Juli 2023 in der Kirche Salez mit einem Gottesdienst gebührend verabschiedet. Die Kirchenvorsteherschaft dankt ihm ganz herzlich für seinen Einsatz zugunsten unserer Kirchgemeinde und wünscht Hansurs Walder alles Gute für die Zukunft und Gottes reichen Segen.

Stellvertretung Beata Laszli

Kurz nach ihrem ersten Prüfungsgottesdienst vom 5. März 2023 erhielt Beata Laszli vom Kirchenrat in St. Gallen die offizielle Erlaubnis zum Prädikantendienst.

Nachdem unser Pfarrstellvertreter Hansurs Walder dann in seinen wohlverdienten Ruhestand gehen durfte, übernahm unsere Diakonin Beata Laszli am 1. Juli 2023 mit einem erhöhten Pensum den Seelsorgekreis Nord. Das Gestalten von unterschiedlichen Gottesdiensten gehört seitdem zu einem ansehnlichen Bereich ihrer Tätigkeit. Zudem übernehmen seit 1. Juli 2023 unsere beiden Diakoninnen Annabeth Gubler und Beata Laszli nebst Pfarrerin Nanette Rüegg auch einzelne Bestattungswochen.

Verabschiedung von Mesmerin Vreni Heeb

Am 10. Dezember 2023 wurde unsere langjährige Mesmerin Vreni Heeb mit einem Gottesdienst in der Kirche Sax gebührend verabschiedet und darf nun ihren wohlverdienten Ruhestand geniessen. Sie wird jedoch weiterhin bei Bedarf verschiedene Stellvertretungen übernehmen.

Neue Mesmer in Sax

Hanspeter Rüdüsühli wird den Mesmerdienst in Sax ab dem 1. Januar 2024 übernehmen. Seine Frau Heidi Rüdüsühli unterstützt ihren Mann und übernimmt wie bis jetzt die Stellvertretungen.



Michael Berger dankt Vreni Heeb für ihre geleistete Mesmer-Arbeit. Foto: Annabeth Gubler

Die Kirchenvorsteherschaft dankt den beiden ganz herzlich für ihren grossen Einsatz zugunsten unserer Kirchgemeinde und wünscht ihnen gutes Gelingen und Gottes reichen Segen.

Neue Stellvertreterin Mesmerdienst in Sennwald

Ab dem 1. Januar 2024 übernimmt Nelly Baur die Mesmerferienstellvertretungen in Sennwald für unseren langjährigen Mesmer Adrian Göldi. Nelly Baur ist in unserer Kirchgemeinde bereits ein bekanntes Gesicht und war im Team des Fiire mit der Chliine und ist im Team des Weltgebetstages tätig. Die Kirchenvorsteherschaft dankt ihr ganz herzlich für ihr Engagement und wünscht ihr viel Freude mit der neuen Tätigkeit.

Neubesetzung des 2. Seelsorgekreises

Nach der Veröffentlichung des Stelleninserates für unsere freie Pfarrstelle, resp. Diakoniestelle wurden die eingehenden Bewerbungen pflichtbewusst und ordnungsgemäss bis zum Ende der Bewerbungsfrist am 1. September 2023 geprüft. Die vielversprechendste Bewerbung, die bei uns einging, kam von unserem langjährigen Diakon Ruedi Eggenberger. Diese erfüllte weitestgehend das von der Organisationskommission erarbeitete Anforderungsprofil. Die Personalkommission kam zur Überzeugung, dass ein Wechsel von Diakon Ruedi Eggenberger in die neu zu schaffende Diakoniestelle inklusivem zweiten Seelsorgekreis die beste Lösung ist.

Am 14. Dezember 2023 stellte die Personalverantwortliche Caroline Winter an die Kirchenvorsteherschaft den Antrag, Ruedi Eggenberger den internen Stellenwechsel zu bewilligen. Die Kirchenvorsteherschaft ist sich bewusst, dass der interne Stellenwechsel von Ruedi

Eggenberger ein grosser Schritt für unsere Kirch-
 gemeinde sein wird, aber nach intensiver und ord-
 nungsgemässer Prüfung ist sie davon überzeugt,
 den richtigen Weg für die Kirchgemeinde einzu-
 schlagen. Ruedi Eggenberger ist bereit, sich für
 unsere Kirchgemeinde weiterzubilden, weiterzu-
 entwickeln und in ein neues Tätigkeitsfeld zu
 wechseln.

Er soll mit der Unterstützung der Kirchgemeinde
 in seine neuen Aufgabenbereiche starten können.
 Darum schlägt die Kirchenvorsteherschaft an der
 Kirchgemeindeversammlung am 24. März 2024
 vor, die zweite Pfarrstelle in eine Diakoniestelle
 umzuwandeln und Diakon Ruedi Eggenberger mit
 derselben zu beauftragen.



Foto: Pascal Geisser

Neue Bandleiterin der Famigo-Band

Die Famigo-Band
 durfte im Juli ihre
 neue Bandleiterin
 willkommen heissen.
 Liliane Geisser star-
 tete am 1. Juli 2023
 in ihrer Position als
 neue Bandleitung.
 Sie wohnt in Oberriet
 (SG) und stammt aus
 einer sehr musikali-
 schen Familie, die
 sich bereits seit vie-

len Jahren in der Kirche musikalisch engagiert.
 Hauptberuflich arbeitet Liliane als musikalische
 Grundschullehrerin in Gais, ist aber auch im land-
 wirtschaftlichen Familienbetrieb in vollem Einsatz.
 Sie ist eine sehr offene und lebensfrohe Musike-
 rin, die mit ihrer natürlichen und mitreissenden Art
 besonders die Jugendlichen für musikalische
 Einsätze in der Kirche begeistern kann. Die Kir-
 chenvorsteherschaft ist froh, mit Liliane Geisser
 eine engagierte Bandleiterin gefunden zu haben
 und wünscht ihr viele tolle musikalische Momente
 in unserer Kirchgemeinde.

Jubiläen

Auch in diesem Jahr darf die Kirchenvorsteher-
 schaft verschiedenen Personen einen ganz be-
 sonderen Dank aussprechen. Zu unseren diesjäh-
 rigen Jubilaren gehören:

25 Jahre

Verena Heeb; 1998 – 2023 Mesmerin
 Jakob Tinner; 1998 – 2023 Kirchenvorsteher

20 Jahre

Gertrud Jud; seit 2003 Besuchsdienst
 Ina Lechtenböhrer; seit 2003 Besuchsdienst

15 Jahre

Marianne Gröbli; seit 2008 Kassierin
 Evelyn Welzel; seit 2008 Besuchsdienst

10 Jahre

Helen Gabathuler; seit 2013 Fiire mit de Chliine
 Ursula Schweizer; seit 2013 Gottesdienst mit
 Schwung
 Caroline Winter; seit 2013 Kids-Treff
 Nicole Wüthrich; seit 2013 Gottesdienst mit
 Schwung

Die Kirchenvorsteherschaft ist stolz und dankbar,
 dass wir auf diese erfahrenen Mitwirkenden seit
 so langer Zeit zählen dürfen. Herzlichen Dank für
 den geleisteten Einsatz während der vergange-
 nen 10 bis 25 Jahre zugunsten unserer Kirchge-
 meinde.

Caroline Winter

FINANZEN

Jahresrechnung 2023

Bestandesrechnung

Die Kirchgemeinde verfügt mit Fr. 507'440.43 über hinreichend freie flüssige Mittel. Die Investitionen zur Kirche in Sax wurden abermals mit Fr. 120'000.00 abgeschrieben. Ferner konnten endlich auch die Beiträge seitens der Denkmalpflege und Kantonalkirche im Gesamtbetrag von Fr. 100'575.00 verbucht werden. Somit beläuft sich der Saldo mit dem 31. Dezember 2023 auf Fr. 806'061.95. Die Darlehensschuld gegenüber der Kantonalkirche beträgt Fr. 690'000.00 und konnte um Fr. 120'000.00 abgebaut werden.

Erfolgsrechnung

Die Jahresrechnung 2023 schloss mit einer Besserstellung (Reingewinn) von Fr. 253'223.17 gegenüber dem Voranschlag 2023. Entsprechend sank der kantonale Finanzausgleichsbeitrag, der ursprünglich auf Fr. 526'000.00 zugesichert worden war, auf Fr. 272'776.83, weil die Jahresrechnung einer Kirchgemeinde im Finanzausgleich A in den ordentlichen Geschäften stets gewinnbeziehungsweise verlustlos abzuschliessen hat. Der Kirchensteuerertrag 2023 liegt bei erfreulichen Fr. 1'307'560.24 und damit mit Fr. 97'560.24 deutlich über dem Voranschlag 2023.

Mehr Erläuterungen zur Jahresrechnung sind unter dem nachfolgenden Abschnitt Erfolgsrechnung 2023 aufgeführt.

Finanzkennzahlen

Das Eigenkapital der Kirchgemeinde beträgt unverändert Fr. 363'865.78. Die Eigenkapitalquote verbesserte sich leicht auf immer noch bescheidene 20.9 %. Während des gesamten Geschäftsjahrs standen hinreichend flüssige Mittel zur Verfügung. Mit dem 31. Dezember 2023 beträgt der Liquiditätsgrad 1 = 160.2 % und der Liquiditätsgrad 2 = 261.8 %. Die Liquidität ist damit immer noch sehr gut. Der Verschuldungsgrad sank auf 57.9 %. Die Zielgrösse ist ein Verschuldungsgrad < 50 %.

Michael Berger (Ressort Finanzen)

JAHRESRECHNUNG 2023 UND VORANSCHLAG 2024

Bestandesrechnung

AKTIVEN		31.12.2022	31.12.2023
10	Finanzvermögen		
100	Flüssige Mittel	470'923.20	507'440.43
101	Guthaben	203'927.07	321'668.09
102	Anlagen	79'840.00	79'840.00
103	Transitorien	25'000.00	22'455.45
10	Total Finanzvermögen	779'690.27	931'403.97
11	Verwaltungsvermögen		
114	Sachgüter	1'013'164.80	806'072.95
11	Total Verwaltungsvermögen	1'013'164.80	806'072.95
1	Total Aktiven	1'792'855.07	1'737'476.92
PASSIVEN		31.12.2022	31.12.2023
20	Fremdkapital		
200	Laufende Verpflichtungen	-268'502.38	-279'450.77
202	Mittel- und langfristige Schulden	-810'000.00	-690'000.00
203	Tansitorische Passiven	-31'445.00	-37'237.95
20	Total Fremdkapital	-1'109'947.38	-1'006'688.72
21	Fonds / Legate / Rückstellungen		
210	Fonds	-18'305.06	-18'305.06
212	Rückstellungen	-300'736.85	-348'617.36
21	Fonds / Legate / Rückstellungen	-319'041.91	-366'922.42
22	Eigenkapital		
229	Kapital	-363'865.78	-363'865.78
22	Total Eigenkapital	-363'865.78	-363'865.78
2	Total Passiven	-1'792'855.07	-1'737'476.92

Die detaillierte Jahresrechnung finden Sie auf unserer Webseite: www.ref-sennwald.ch/amtliches oder Sie können sie beim Sekretariat anfordern: 081 740 42 30.

Kostenstellenübersicht

Konto	Text	2'023.00	Rechnung 31.12.2023	Voranschlag 2024
390	Behörden und Verwaltung	205'200.00	201'110.41	254'800.00
391	Gottesdienst/Mission	103'900.00	100'954.43	111'900.00
392	Seelsorge und Diakonie	637'600.00	567'221.23	627'000.00
393	Religionsunterricht	137'600.00	117'135.62	133'200.00
394	Liegenschaften und Infrastruktur	160'600.00	167'200.55	179'500.00
395	Beiträge / Zuwendungen	34'100.00	32'484.50	42'500.00
396	Vermögens- und Schuldenverwaltung	5'200.00	4'376.09	4'800.00
397	Steuern und Landeskirchen	-1'586'500.00	-1'424'112.02	-1'614'400.00
398	Kollektenwesen	0.00	0.00	0.00
1078	Wohnhaus Kirchgass 7, Sax	0.00	0.00	0.00
1080	Kirchgemeindehaus Salez	10'400.00	4'561.40	37'900.00
1081	Jugendhaus Salez	0.00	0.00	0.00
1082	Jugendhaus- und Gemeindehaus Sennwald	4'000.00	2'057.30	2'000.00
1084	Pfarrhaus Salez	-2'700.00	-10'168.45	-5'300.00
1085	Kirchgemeindehaus Sax	25'900.00	12'992.85	28'300.00
1086	Wohnhaus Anna Göldi-Weg 1, Sennwald	0.00	0.00	0.00
1095	Kirche Salez	21'400.00	12'529.55	14'200.00
1096	Kirche Sax	202'800.00	183'144.80	162'000.00
1097	Kirche Sennwald	40'500.00	28'511.74	21'600.00

Kostenartenübersicht

Konto	Text	Voranschlag 2023	Rechnung 31.12.2023	Voranschlag 2024
AUFWAND				
30	Personalaufwand	1'194'800.00	1'143'221.05	1'239'900.00
31	Total Sachaufwand	555'500.00	421'388.27	490'100.00
32.01	Finanzaufwand Verwaltungsvermögen	4'800.00	4'592.71	4'200.00
33.01	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	120'000.00	120'000.00	120'000.00
34	Zentralsteuern	134'000.00	147'631.70	141'700.00
35	Steuereinzugsprovision	37'500.00	39'226.80	38'400.00
36	Beiträge	34'100.00	32'484.50	42'500.00
38	Kollekten	0.00	34'438.00	0.00
39	Übriger Aufwand	12'600.00	34'194.65	27'900.00
3	Total Aufwand	2'093'300.00	1'977'177.68	2'104'700.00
ERTRAG				
40	Steuern	-1'228'000.00	-1'333'764.69	-1'300'000.00
42.01	Vermögenserträge Finanzvermögen	-92'700.00	-114'514.73	-85'800.00
42.02	Vermögenserträge Verwaltungsvermögen	-16'600.00	-17'844.45	-17'000.00
43	Rückerstattungen Personal	-133'100.00	-128'627.15	-139'800.00
44	Finanzausgleichsbeiträge	-526'000.00	-272'776.83	-490'300.00
45	Steuereinzugsprovisionen	-4'000.00	-4'429.00	-4'200.00
48	Kollekten	0.00	-34'438.00	0.00
49	Übriger Ertrag	-92'900.00	-70'782.83	-67'600.00
		-	-	-
4	Total Ertrag	2'093'300.00	1'977'177.68	2'104'700.00

Finanzbericht 2023 und Budget 2024

Aufgrund des Finanzausgleichsgesetzes schliesst das Rechnungsjahr 2023 ausgeglichen ab. Sämtliche Aufwand- beziehungsweise Ertragsüberschüsse werden über den Finanzausgleich abgerechnet. Das bedingt jedoch, dass unsere Kirchgemeinde den jeweils geltenden Maximalsteuerfuss anwendet. Für das Jahr 2023 betrug der Maximalsteuerfuss 28 %.

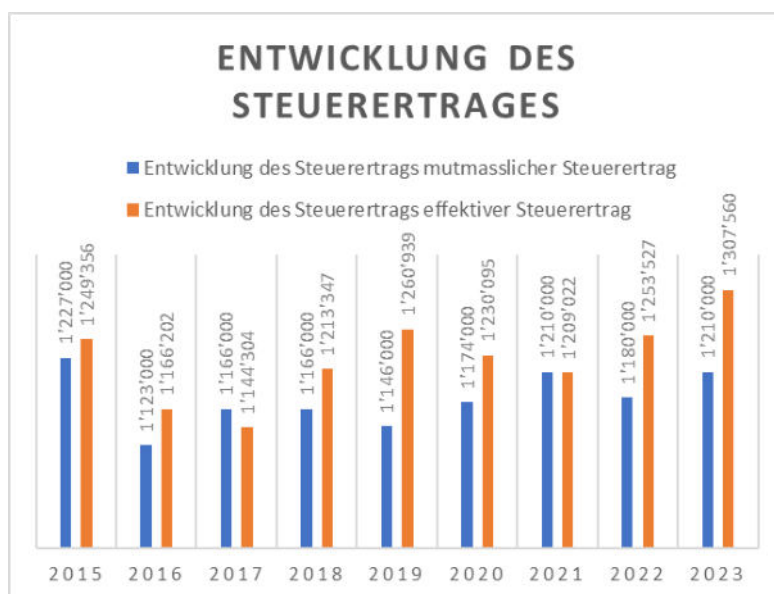
Das Budget unterliegt der kantonalkirchlichen Genehmigung. Der Voranschlag 2024 wurde von der Zentralkasse in St. Gallen am 6. Dezember 2023

genehmigt. Für die Budgetwerte Steuereinnahmen und die weiteren Aufwendungen sind die Zahlen im Rahmen der Vorjahre budgetiert oder leicht angepasst worden.

Erfolgsrechnung 2023

Das Budget 2023 wurde nicht ausgeschöpft. Es resultiert eine Besserstellung von 253'223.17. Dieser Betrag wird mit dem Finanzausgleichsbetrag 2024 verrechnet. Dies ist auf Folgendes zurückzuführen:

Personalaufwand	Besoldung Kirchenmusik	
	Pensenanpassungen und Anstellung einer Kirchenmusikerin	+ 6'600
	Besoldung soziale und diakonische Dienste	
	Freie Stelle im diakonischen Bereich noch nicht besetzt	- 49'900
	Besoldung Fachlehrpersonen für Religion	
	Änderungen bei Pensen und Wechsel bei Lehrpersonen	- 11'400
Sachaufwand	Möbilien/Maschinen/Fahrzeuge/EDV/kirchl. Zubehör	
	Weniger Anschaffungen von Möbilien und Maschinen	- 19'500
	Wasser/Energie/Heizmaterial	
	Einsparung aufgrund des milden Winters, Sparmassnahmen und Senkung des Gaspreises	- 15'500
	Baulicher Unterhalt	
	Keine ausserordentlichen Reparaturen und Unterhaltsarbeiten	- 37'600
	Auslagen Alterssegment Kind und Familie	
	Kids-Treff Rüthi wurde eingestellt, ein Ausflug nicht durchgeführt	- 6'600
Steuern	Auslagen Alterssegment Jugendliche und Junge Erwachsene	
	Teilnehmerbeiträge für Lager über Reiseveranstalter abgewickelt	- 12'700
	Kirchensteuer	
	Höhere Steuereingänge als erwartet	+ 100'000



ABSCHREIBUNGSPLAN

Objekt	Tilgungs- Periode	Investition	Buchwert 31.12.2022	Investition 2023	Abschreibung 2023	Buchwert 31.12.2023	Abschreibung 2024
Kirche Sax	2020-2029	1'166'061.95	1'013'153.80 (Kontostand)	13'483.15	120'000.00	806'061.95 (Kontostand)	120'000.00

STEUERDATEN

Steuerabrechnung 2023

Einfache Steuer 100 %		
Sennwald	3'958'710.97	
Rüthi	521'620.96	
Altstätten	127'481.73	
	<u>4'607'813.66</u>	
Kirchgemeindesteuer (Steuereingang) aus Vorjahren		
Sennwald	69'543.46	
Rüthi	17'877.34	
Altstätten	<u>8'494.35</u>	95'915.15
laufend Jahres- und Ratasteuern		
Sennwald	1'049'844.91	
Rüthi	130'189.12	
Altstätten	<u>31'611.06</u>	1'211'645.09
Quellensteuern		<u>25'900.20</u>
		<u>1'333'460.44</u>

Steuerplan 2024

Steuerbedarf	
Aufwand laut Budget	2'104'700.00
Beitrag aus dem Finanzausgleich	490'300.00
übrige Erträge	<u>314'400.00</u>
Steuerbedarf (mit Quellensteuerertrag)	1'300'000.00
Steuerplan	
Einfache Steuer 100 % (inklusive Steuereingänge aus Vorjahren)	rund 4'643'000.00
28 % Kirchensteuer	1'300'000.00

KOLLEKTEN 2023

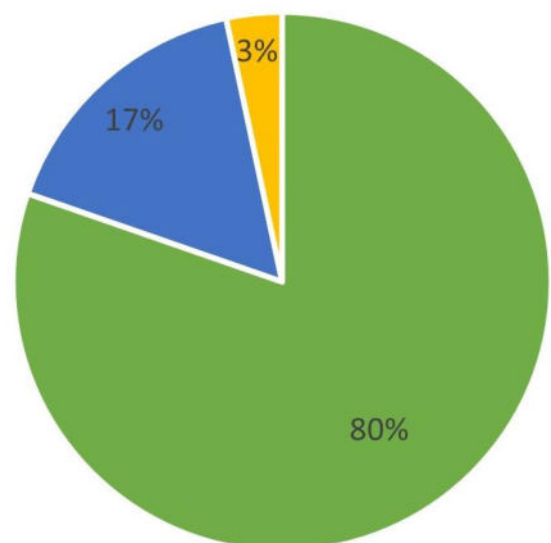
Folgende Kollekten konnten gesammelt und an verschiedene Institutionen weitergeleitet werden:

Schweiz	27'656
Altersheim Sennwald, Personal	1'340
Dargebotene Hand Ostschweiz und FL	649
Diakonieverein Werdenberg	702
Entlastungsdienst Rheintal	400
Entlastungsdienst Sargans/Werdenberg	164
Grosstier Rettungsdienst der Schweiz	220
Hospiz im Werdenberg	1'209
Jungfeuerwehr Werdenberg	1'368
Kinder mit seltenen Krankheiten	699
Kinderintensivstation Chur (KIPS)	300
Kinderspitex Ostschweiz	2'647
Krebsliga Ostschweiz	734
Lukashaus Grabs	228
Mutperlen Schweiz	421
Oeku Kirchen für die Umwelt	164
Ostschweizer Kinderspital	528
Pro Senectute	125
St. Galler Hilfsverein SGHV	334
Schweizer Berghilfe	4'945
Schweizerische Epilepsie-Stiftung	508
Spitex Rüthi-Lienz	121
Spitex Sennwald	5'625
Stiftung Kifa Schweiz	460
Stiftung Marai, Zentrum Wiitsicht	120
Stiftung Sozialwerk Ernst Sieber	351
Tischlein deck dich	412
Tixi Rheintal	130
Tixi Sarganserland-Werdenberg	120
Verein helpiS	540
Verein Herzensbilder.ch	336
Verein Humanitäre Nothilfe Ukraine	906
Verein Rhein-Valley Hospital	160
Verein Wohngruppen Sennwald	278
Weltgebetstag Schweiz	412

Ausland	5'630
Aktion Weihnachtspäckli	350
Christian Solidarity International CSI	307
Christliche Ostmission	275
Global Nomads (Bulgarien)	733
HEKS	1'808
Kinderhilfe Bethlehem	400
Maisha Mema Foundation, Tanzania	665
Mission 21	800
Mission am Nil	292

Durch die Kantonalkirche verordnet:	1'152
Bettagskollekte	210
Kantonales Blaues Kreuz	121
Pfingstkollekte (Prot.-kirchl. Hilfsverein St. Gallen)	240
Reformationskollekte	150
Schweizer Fonds für Frauenarbeit	363
Zwingli-Kollekte	68

Total 34'438



■ Schweiz ■ Ausland ■ Kantonalkirche

BAUABRECHNUNG INNENERNEUERUNG KIRCHE SAX

Erneuerungsarbeiten

Die Tätigkeit der Baukommission umspannte den Zeitraum vom 6. Mai 2019 bis 25. April 2022. Nachdem die Kirchbürgerschaft am 17. Mai 2020 die Innenerneuerung der Kirche in Sax mit 275 Ja-Stimmen zu 103 Nein-Stimmen in der Variante 2 (mit Luft-Wasser-Wärmepumpe) im Kostenumfang von Fr. 1'195'000 $\pm$ 10 % genehmigt hatte, konnte mit den Bauarbeiten am 26. Oktober 2020 begonnen werden. Abklärungen mit der Denkmalpflege und Kantonsarchäologie sowie die eigentlichen archäologischen Untersuchungen vom 1. Februar 2021 bis 8. April 2021 führten zu einem merklichen Verzug des Bauvorhabens. Die Bauarbeiten konnten erst am 31. Mai 2022 abgeschlossen werden.

Baukostenabrechnung

Die Baukostenabrechnung umfasst die Zeitspanne vom 12. Oktober 2020 bis 31. Dezember 2023. Aufgrund fehlender Schlussabrechnungen verzögerte sich der Abschluss der Baukostenabrechnung um ein Jahr. Die Baukostenabrechnung der Planungs- und Ausführungsfirma Forma Architekten AG, St.Gallen, lag mit dem 26. Januar 2023 vor. Die Baukostenabrechnung gegenüber der Gebäudeversicherungsanstalt in St.Gallen wurde am 8. März 2023 erstellt und eingereicht. Bis zum 31. Dezember 2023 konnten die Investitionen in die Erneuerungsarbeiten bereits dreimal mit je Fr. 120'000.00 abgeschrieben werden. Die letzten Buchungen umfassen den Beitrag der Denkmalpflege des Kantons St.Gallen im Betrag von Fr. 67'100.00 sowie den Beitrag der Evangelisch-reformierten Kirche des Kantons St.Gallen im Betrag von Fr. 33'475.00. Somit beträgt der Schlussaldo auf den 31. Dezember 2023 Fr. 806'061.95.

Die Kosten der einzelnen Baukostenposten können der Baukostenabrechnung entnommen werden. Gegenüber dem Kostenvoranschlag gibt es bei einigen Stellen grössere Abweichungen. Erwähnt werden muss an dieser Stelle nochmals, dass die ursprünglich geplante und von der Kirchbürgerschaft angenommene Heizvariante mittels Luft-Wasser-Wärmepumpe aufgrund denkmalpflegerischer Vorgaben nicht umgesetzt werden konnte. Es wurde schliesslich wieder eine elektrische Heizung eingebaut, was der Variante 1 im

Kostenumfang von Fr. 1'120'000 $\pm$ 10 % entsprach.

Gegenüber der Kantonalkirche beantragte die Kirchenvorsteherschaft am 29. November 2019 anlässlich der bevorstehenden Innenerneuerung der Kirche in Sax die vollständige Überholung der Orgel, was im Rahmen des Voranschlags 2020 seitens der Kantonalkirche gutgeheissen wurde.

Der massgebliche Originalkostenvoranschlag vom 23. Juli 2020 beläuft sich auf Fr. 1'145'000.00. Im Nachhinein kamen verschiedene Kosten hinzu, zum Beispiel aufgrund des neuen Bodenaufbaus infolge der archäologischen Befunde sowie wegen denkmalpflegerischer Vorgaben beim Chorgestühl. Die Neugestaltung des Wandtäfers im Kirchenschiff sowie der Bänke war ein Wunsch der Bauherrschaft. Die Mehrkosten beliefen sich auf Fr. 112'000.00 und flossen in den angepassten Kostenvoranschlag vom 23. Juli 2021 ein. Mit dem 24. Februar 2022 kam es aufgrund nochmaliger Anpassungen zum revidierten und letztgültigen Kostenvoranschlag im Kostenumfang von Fr. 1'229'803.00 und einem Mehrkostenaufwand im Betrag von Fr. 84'803.00.

Unter Anrechnung der kantonalen Unterstützungsbeiträge im Gesamtumfang von Fr. 100'575.00 sowie einer beglichenen Vorabplanung zur Luft-Wasser-Wärmepumpe im Betrag von Fr. 9'227.85 beliefen sich die Gesamtbaukosten auf Fr. 1'156'834.10, was bezogen auf den ursprünglichen Kostenvoranschlag der Variante 1 mit Fr. 1'120'000.00 einer Kostenüberschreitung von 3.3 % entspricht.

Dank

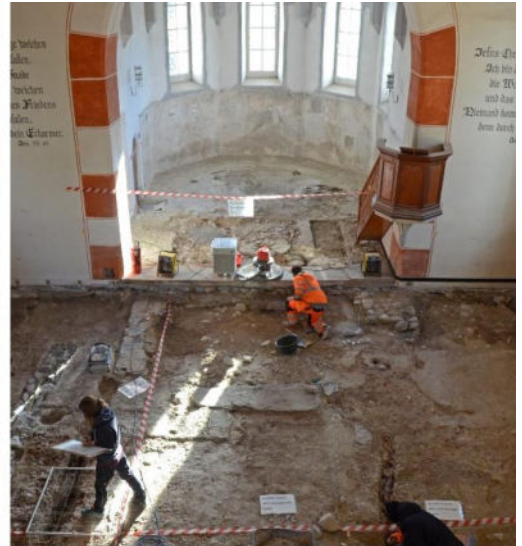
Die Kirchenvorsteherschaft bedankt sich nochmals ganz herzlich bei den Mitgliedern der ehemaligen Baukommission, bei den Vertretern der Forma Architekten AG und allen weiteren Planern und Beratern sowie natürlich den Handwerkern für deren Beitrag zum guten Gelingen der Innenerneuerung der Kirche in Sax. Ein abschliessender Dank geht an die Kirchbürgerschaft, welche mit ihrer Zustimmung und dem entgegengebrachten Vertrauen das Erneuerungsvorhaben ermöglichte.

Michael Berger (Ressort Finanzen)

Baukostenabrechnung zur Innenerneuerung der Kirche von Sax

vom 12. Oktober 2020 bis 31. Dezember 2023

Bezeichnung	Kostenvoranschlag		Kosten effektiv
	original	revidiert	
Vorbereitungsarbeiten	31'000.00	37'000.00	34'270.05
Bestandsaufnahmen	5'000.00	11'000.00	4'498.75
Baugrunduntersuchungen	3'000.00	3'000.00	0.00
Rückbau	23'000.00	23'000.00	29'771.30
Gebäude	1'047'000.00	1'153'000.00	1'194'820.45
Baumeisterarbeiten	67'000.00	75'000.00	79'420.10
Holzmontagebau	16'000.00	16'000.00	67'161.60
Gerüstungen	10'000.00	20'000.00	17'328.80
Fenster und Kunstverglasungen	49'000.00	65'000.00	71'974.30
Dichtungen und Dämmungen	8'000.00	8'000.00	7'310.10
Stark- und Schwachstrominstallationen	154'000.00	167'000.00	98'359.70
Leuchten und Lampen	35'000.00	25'000.00	23'398.70
Elektroheizung	30'000.00	30'000.00	0.00
Schwachstromgeräte	32'000.00	27'000.00	69'930.25
Gebäudeautomation	52'000.00	52'000.00	20'020.25
Heizungsanlagen	66'000.00	42'000.00	0.00
Gipserarbeiten und Verputzarbeiten	6'000.00	20'000.00	0.00
Metallbauarbeiten	3'000.00	3'000.00	0.00
Schreinerarbeiten	163'000.00	199'000.00	195'925.95
Schliessanlagen	1'000.00	1'000.00	1'265.50
Orgelschutz, Orgelreinigung und Orgelrevision	0.00	0.00	58'545.70
Bodenbeläge	114'000.00	119'000.00	129'683.60
Oberflächenbehandlungen	38'000.00	48'000.00	110'706.35
Bautrocknung	3'000.00	3'000.00	758.00
Baureinigung	4'000.00	4'000.00	1'267.50
Restgebäudekosten	4'000.00	4'000.00	0.00
Honorar Architekt	129'000.00	157'000.00	181'517.25
Honorar Bauingenieur	7'000.00	7'000.00	8'737.85
Honorar Elektroingenieur	35'000.00	40'000.00	35'016.50
Honorar Heizungsingenieur	13'000.00	10'000.00	9'227.85
Honorar Bauphysiker und Lichtplaner	8'000.00	11'000.00	7'264.60
Betriebseinrichtungen	4'000.00	4'000.00	11'308.50
Orgel	4'000.00	4'000.00	11'308.50
Baunebenkosten	22'000.00	22'000.00	10'087.95
Bewilligungen und Gebühren	3'000.00	3'000.00	1'330.00
Vervielfältigungen und Plandokumente	7'000.00	7'000.00	6'498.10
Bauzeitversicherungen	3'000.00	3'000.00	0.00
Restbaunebenkosten	8'000.00	8'000.00	2'259.85
Reisespesen	1'000.00	1'000.00	0.00
Reserve	25'000.00	25'000.00	0.00
Unvorhergesehenes und Baureserve	25'000.00	25'000.00	0.00
Ausstattung	16'000.00	-11'197.00	16'150.00
Möblierungen	8'000.00	8'000.00	16'150.00
Kleinausstattungen	8'000.00	8'000.00	0.00
Honorar Übriges	0.00	-27'197.00	0.00
	1'145'000.00	1'229'803.00	1'266'636.95
Abschreibung vom 31.12.2021			-120'000.00
Abschreibung vom 31.12.2022			-120'000.00
Abschreibung vom 31.12.2023			-120'000.00
Beitrag der Denkmalpflege des Kantons St.Gallen			-67'100.00
Beitrag der Evangelisch-Reformierten Kirche des Kantons St.Gallen			-33'475.00
Schlussaldo vom 31.12.2023			806'061.95



BERICHT UND ANTRAG DER GESCHÄFTSPRÜFUNGSKOMMISSION

An die Kirchgemeindeversammlung
der Evangelisch-Reformierten Kirchgemeinde Sennwald

Gestützt auf Art. 25 der Verfassung der evangelisch-reformierten Kirche des Kantons St. Gallen haben wir die Führung des Rechnungswesens des Berichtsjahres 2023 stichprobenweise geprüft. Die Rechnung 2023 schliesst mit einem ausgeglichenen Ergebnis ab. Mit einbezogen in die Prüfung wurde die Amtsführung der Kirchenvorsteherschaft.

Wir konnten feststellen, dass

die Jahresrechnung mit der Buchhaltung übereinstimmt;
die Buchhaltung ordnungsgemäss geführt ist;
bei der Darstellung der Vermögenslage und des Rechnungsergebnisses die gesetzlichen Vorschriften eingehalten sind.

Aufgrund der Ergebnisse unserer Prüfung beantragen wir:

Die Jahresrechnung 2023 sei zu genehmigen.

Sax, 5. Februar 2024

Die Geschäftsprüfungskommission:

Kathrin Gabathuler



Erwin Göldi



Armin Reichert



Roger Urfer

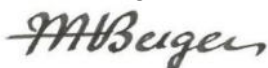


PRÜFUNGS- UND GENEHMIGUNGSVERMERKE

Die Jahresrechnung 2023 wurde von der Kirchenvorsteherschaft am 23. Januar 2024 geprüft und für richtig befunden.

Namens der Kirchenvorsteherschaft:

Der Kirchgemeindepräsident:



Michael Berger

Die Kirchenschreiberin:



Manuela Ruppanner

Die Jahresrechnung 2023 wurde von der Geschäftsprüfungskommission am 5. Februar 2024 geprüft und für richtig befunden.

Die Geschäftsprüfungskommission:

Kathrin Gabathuler



Erwin Göldi



Armin Reichert



Roger Urfer



Die Jahresrechnung 2023 wurde an der Kirchgemeindeversammlung vom 24. März 2024 genehmigt.

Der Versammlungsleiter:

.....
Michael Berger

Die Protokollführerin:

.....
Manuela Ruppanner

Kirchgemeindeversammlung vom 24. März 2024

TRAKTANDEN

1. Jahresrechnung 2023
2. Steuerplan 2024 mit Steuerfuss
3. Voranschlag 2024
4. Bauabrechnung Innenerneuerung Kirche Sax
5. Umwandlung der zweiten Pfarrstelle in eine Diakoniestelle mit der damit verbundenen Beauftragung
6. Mitteilungen und Umfrage

GESCHÄFTE

Traktandum 5

An der Kirchgemeindeversammlung vom 19. März 2023 erteilte die Kirchbürgerschaft der Kirchenvorsteherschaft die Befugnis, die zweite Pfarrstelle entweder mit einer Pfarrperson oder mit einer Person oder mehreren Personen in Teilzeit, zum Beispiel aus dem diakonischen oder religionspädagogischen Bereich, zu besetzen.

Nach der Zustimmung der Kirchgemeindeversammlung wurden durch die Personalkommission Stellenangebote sowohl für Pfarrpersonen wie auch Diakoninnen und Diakone erstellt. Am 14. November 2023 beantragte die Personalkommission gegenüber der Kirchenvorsteherschaft den Wechsel von Diakon Ruedi Eggenberger auf eine neu zu schaffende Diakoniestelle. Darum beantragt nun die Kirchenvorsteherschaft die zweite Pfarrstelle in eine Diakoniestelle umzuwandeln.

Die neu geschaffene Diakoniestelle umfasst den zweiten Seelsorgekreis, Gottesdienste und Kasualien im Rahmen der Prädikantentätigkeit und voraussichtlich die Schwerpunkte im Bereich Senioren, Diakonie und Weltweite Kirche.

Ein Seelsorgekreis beinhaltet vor allem die zu diesen Dörfern dazugehörigen Jubilarenbesuche, Seelsorgebesuche und eine Verstärkung der Präsenz in den Dörfern.

Nanette Rüegg hat als Pfarrerin die Hauptverantwortung für die pfarramtlichen und seelsorgerlichen Tätigkeiten in der gesamten Kirchgemeinde.

Die Kirchgemeindemitglieder dürfen selbstverständlich zu den Pfarrpersonen, Diakoninnen und Diakonen Kontakt aufnehmen, die ihnen am besten behagen.

Die Kirchenvorsteherschaft beschloss die Beauftragung von Diakon Ruedi Eggenberger mit den Aufgaben der neu geschaffenen Diakoniestelle der Kirchbürgerschaft zu unterbreiten und ihr ein Mitbestimmungsrecht zu geben. Dies geschieht durch eine geheime Abstimmung an der Kirchgemeindeversammlung vom 24. März 2024.

Hinweis: Die Kirchenvorsteherschaft ist gesetzlich nicht verpflichtet bei Diakoninnen und Diakonen Personalentscheide der Kirchbürgerschaft vorzulegen. Ihr ist es jedoch ein wichtiges Anliegen, die Kirchbürgerschaft in diesen bedeutenden Personalentscheid einzubeziehen.

Ruedi Eggenberger soll mit der Unterstützung der Kirchgemeindeversammlung in seine neuen Aufgabenbereiche starten können.

ANTRÄGE

Traktandum 1

Antrag 1 der Geschäftsprüfungskommission

Die Jahresrechnung 2023 sei zu genehmigen.

Traktandum 2

Antrag 1 der Kirchenvorsteherschaft

Der Steuerfuss sei bei 28 % zu belassen.

Antrag 2 der Kirchenvorsteherschaft

Der Steuerplan 2024 sei zu genehmigen.

Traktandum 3

Antrag 3 der Kirchenvorsteherschaft

Der Voranschlag 2024 sei zu genehmigen.

Traktandum 5

Antrag 4 der Kirchenvorsteherschaft

Gemäss Art. 9 der Kirchgemeindeordnung sei der Umwandlung der zweiten Pfarrstelle in eine Diakoniestelle zuzustimmen.

Antrag 5 der Kirchenvorsteherschaft

Mit den Aufgaben der neu geschaffenen Diakoniestelle sei Diakon Ruedi Eggenberger zu beauftragen.

BEHÖRDEN

Kirchenvorsteherchaft

Präsidium / Finanzen

Michael Berger, Salez
081 740 46 83
michael.berger@ref-sennwald.ch

Vizepräsidium / Personal / Religionsunterricht

Caroline Winter, Rüthi
071 766 12 53
caroline.winter@ref-sennwald.ch

Senioren / Freiwillige

Gabriela Heeb, Haag
081 771 18 58
gabriela.heeb@ref-sennwald.ch

Diakonie / Weltweite Kirche (ab 01.07.2024)

Roger Kneuss, Rüthi
071 766 20 76
roger.kneuss@ref-sennwald.ch

Erwachsene / Freiwillige

Esther Kobler, Rüthi
071 766 24 80
esther.kobler@ref-sennwald.ch

Besitzungen & Bauwirtschaftliches (bis 30.06.2024)

Diego Tinner, Sax
079 301 74 40
diego.tinner@ref-sennwald.ch

Weltweite Kirche (bis 30.06.2024)

Hansjörg Tinner, Haag
079 578 59 03
hansjoerg.tinner@ref-sennwald.ch

Familien und Kinder / Jugendliche und junge Erwachsene (bis 31.03.2024)

Cornelia Hug, Frumsen
081 771 60 11
cornelia.hug@ref-sennwald.ch

von Amtes wegen

Pfarrerinnen Nanette Rüegg, Sennwald
081 757 11 28
nanette.rueegg@ref-sennwald.ch

Abgeordnete der Synode

Adrian Göldi, Sennwald
081 740 41 58
adrian.goeldi@ref-sennwald.ch

Cornelia Hug, Frumsen
081 771 60 11
cornelia.hug@ref-sennwald.ch

Urs Schlegel, Salez
081 740 47 00
schlegel@psg-law.ch

Elisabeth Schönenberger, Salez
081 757 26 16
schoenenberger.elisabeth@bluewin.ch

Geschäftsprüfungskommission

Roger Urfer, Sennwald (**Präsident GPK**)
076 531 88 28
roger.urfer@ref-sennwald.ch

Katrin Gabathuler, Haag

Erwin Göldi, Sennwald

Christine Lehmann, Rüthi

Armin Reichert, Haag

ANGESTELLTE

Seelsorge-Team

Familie und Kinder / Jugendliche und junge Erwachsene

Diakon Ruedi Eggenberger, Salez
081 757 11 70
ruedi.eggenberger@ref-sennwald.ch

Öffentlichkeitsarbeit / Weltweite Kirche

Diakonin Annabeth Gubler, Sax
081 757 11 08
annabeth.gubler@ref-sennwald.ch

Stellvertretung bis 30.06.24

Diakonin Beata Laszli, Sevelen
081 757 25 49
beata.laszli@ref-sennwald.ch

Pfarramtliches & Seelsorge / Religionsunterricht / Erwachsene / Diakonie

Pfarrerinnen Nanette Rüegg, Sennwald
081 757 11 28
nanette.rueegg@ref-sennwald.ch

Kirchenverwaltung

Kassierin

Marianne Gröbli, Sax
081 740 42 30
marianne.groebli@ref-sennwald.ch

Bürozeiten:

Di: 8-11 Uhr, 14-16 Uhr / Fr: 8-11 Uhr

Sekretariat / Aktuarin

Manuela Ruppanner, Lienz
081 740 42 30
manuela.ruppanner@ref-sennwald.ch

Bürozeiten:

Mo und Di: 8-11 Uhr, 14-16 Uhr / Fr: 8-11 Uhr

Mesmer / Hauswarte

Mesmer Kirchen Sennwald und Salez

Adrian Göldi, Sennwald
077 477 07 11
adrian.goeldi@ref-sennwald.ch

Mesmer-Stellvertreterin

Vreni Heeb, Sax
081 757 21 76
vreni.heeb@ref-sennwald.ch

Hauswartin in Salez

Evelyne Lüscher, Salez

Mesmer Kirche Sax

Hanspeter Rüdisühli, Sax
079 306 06 49
hanspeter.ruedisuehli@ref-sennwald.ch

Mesmerin Kirche Sax

Heidi Rüdisühli, Sax
079 285 59 60
hanspeter.ruedisuehli@ref-sennwald.ch

Friedhof- und Gartenpflege

Gärtner in Salez und Sennwald

David Rohrer, Rüthi
078 815 08 52
Rohrergarten@hotmail.com

Webseite

www.ref-sennwald.ch